

20. Spieltag: 1.FC Nürnberg - VFL Osnabrück (Analyse)

Beitrag von „Born87“ vom 3. Februar 2024, 21:55

Zitat von Jet93

So daheim again. Was soll man noch sagen? Es war ja zu befürchten. Wenn du zweimal in Führung gehst, solltest du jedoch wenigstens das Ding heimschaukeln. Leider waren beide Halbzeiten sehr ähnlich. Ähnlich furchtbar. Passiv. Leidenschaftslos. Ätzend. Was auch immer.

Wir kommen dank Uzun gleich zweimal aus dem Nichts zur Führung und machen vorher und nachher genau gar nichts für das Spiel. Osnabrück war tatsächlich noch besser und engagierter in einem - wie erwartet - grausamen Spiel. Diese Passivität macht einen als Zuschauer wirklich verrückt. Das Entsetzen war heute nach Abpfiff so einigen anzumerken. Ohne Uzun will man sich gar nicht mehr vorstellen. Dass man auf dem Transfermarkt nicht mehr aktiv war, lässt einen nur noch ungläubig zurück.

Wir halten die Klasse. Aber was kommt danach? Ich will mir da aktuell nicht ausmalen. Uns fehlen gerade sämtliche Grundlagen.

Dann muss der AR reagieren und Hecking, Rebbe und Fiél mal zum Rapport einbestellen und nicht erst in zwei Wochen.

Es kann und darf nicht sein, dass es wirklich an einem Spieler hängt, aber das ist jetzt das vierte Jahr, wo keine Mannschaft auf dem Platz steht, sondern nur Einzelspieler.